

Das Konzept für den Ringgleisweg



Innerstädtisches Wegenetz im Grünen



Wohnungsnahes Spielen



Kunst und Kultur im öffentlichen Raum



Flanieren



Anschaungsunterricht von Industriegeschichte



Radfahren



Alltägliche Wege sicher und schnell bewältigen



Raum für Unterhaltung und Begegnung



Sport treiben



Zusammentreffen im eigenen Quartier



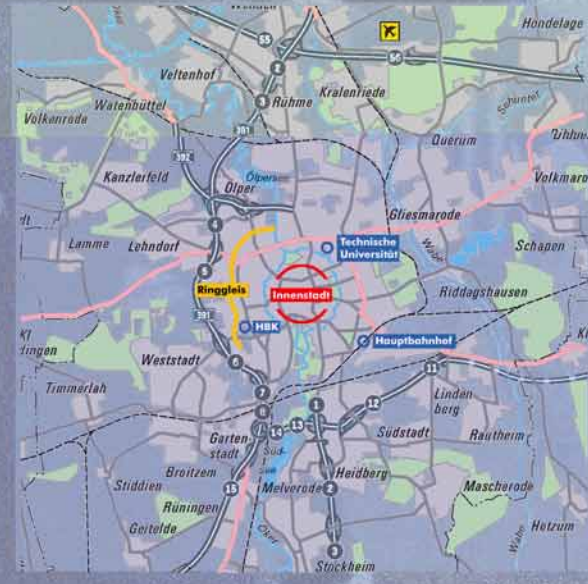
Kultur erleben



Komfortable und belebte Wegtrasse



Spiel- und Sportflächen in der Nachbarschaft



Das Ringgleis war in der Gründerzeit das Rückgrat der industriellen Entwicklung in Braunschweig. Heute ist das Gütergleis still gelegt und fast in Vergessenheit geraten. Der Stadtteil am Ringgleis - das Westliche Ringgebiet - ist mit den negativen Folgen der Deindustrialisierung konfrontiert. Neben sozialen und wirtschaftlichen Problemen sind auch stadträumliche Defizite festzustellen. Vor allem ein mangelhaftes Angebot an qualifizierten Freiräumen ist festzustellen.

Das Gleis wird nun zu einer übergeordneten Wegeverbindung mit qualifizierten Freiräumen ausgebaut. Der Ringgleisweg soll zu einer Steigerung der Lebensqualität aber auch zur Wiederbelebung einer gemeinsamen kulturellen Identität im Westlichen Ringgebiet beitragen.



Die Gestaltung des Ringgleisweges sieht eine Zweiteilung vor. So gibt es parallel verlaufend eine wassergebundene und eine bituminöse Oberfläche. Dadurch soll eine Trennung nach Fahrgeschwindigkeiten erreicht werden. Den Fahrradfahrern und Inlineskatern wird ein zügiges Vorankommen ermöglicht und langsamen Fußgängern ein ungestörtes Flanieren. Gemeinsame Bereiche an Aufweitungen entlang des Weges und an Straßenübergängen werden gepflastert und erhöhen die Aufmerksamkeit aller Benutzer, außerdem sind sie abwechslungsreich und für verschiedene Nutzungen ausgestaltet.



Eine künstlerische Gestaltung der Schnittstellen des Ringgleisweges mit den großen Stadteinfahrten erregt die Aufmerksamkeit der Bevölkerung.



Eine gute Ausleuchtung des Weges ist aus Sicherheitsgründen notwendig. Die Inszenierung besonderer Orte durch Lichteffekte ist für abendliche Veranstaltungen förderlich.



Temporäre und dauerhafte Ausstellungsprojekte



Aufweitungen, die bei ausreichender Breite der Gleisstrasse angelegt werden, machen den Ringgleisweg neben der reinen Verbindungsfunktion vieler Ziele auch zum Aufenthaltsort und Begegnungsraum für Anwohner und Freizeitsportler. Vorhandene Naturelemente, wie der kleine Wasserlauf Schölke, können gestalterisch integriert werden.